



# NOTFALLHANDBUCH

## Katholische Kirchen im Kanton Zürich

### Organe der Notfallorganisation und Ihre Aufgaben

Die Notfallorganisation basiert gemäss Notfallkonzept auf folgenden internen Organen:

- |                           |                    |               |
|---------------------------|--------------------|---------------|
| - Hauswart                |                    | 079 267 03 93 |
| - Sekretariat             | Cinzia Ranni       | 044 377 77 10 |
| - Sekretariat             | Weronika Srokowska | 044 377 77 10 |
| - Sicherheitsbeauftragter | Jürg Stephan       | 078 709 07 07 |

Sie gewährleisten weisungsgemäss die Sicherheit und den Personenschutz im Ereignisfall (z.B. im Falle einer Evakuierung) und die Koordination der anstehenden Aufgaben. Der Sicherheitsbeauftragte stellt die reibungslose Zusammenarbeit mit den externen Interventionskräften und den Entscheidungsinstanzen sicher.

Dokumentendatum: 11.07.2022/wes

Dokumentenversion: 1.5



# Inhalt

<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>	
	.....	
<b>6</b>		
1.1	Grundlagen	6
	.....	
1.2	Zweck	6
	.....	
1.3	Zuwendungen gegen Notfallorganisationen	6
	.....	
1.4	Inkrafttreten	6
	.....	
<b>2</b>	<b>Alarmierung</b>	
	.....	
<b>7</b>		
<b>3</b>	<b>Notfallnummern</b>	
	.....	
<b>8</b>		
<b>4</b>	<b>Brandfall</b>	
	.....	
<b>9</b>		
<b>5</b>	<b>Medizinische Notfälle</b>	
	.....	
<b>10</b>		
5.1	Defibrillator	11
	.....	
5.1.1	Standort Defi	11
	.....	
<b>6</b>	<b>Evakuierung</b>	
	.....	
<b>12</b>		
6.1	Lageplan Sammelplatz	13
	.....	
6.2	Krypta	14
	.....	
6.3	Kirche	15
	.....	
6.4	Saal / Clubraum (Foyer)	



.....  
16

6.5 Restaurant / Kegelbahn

.....  
17

## 7 Standortinformationen

### 18

7.1 Stadtspital Waid

.....  
18

7.1.1 Lageplan Stadtspital  
Waid

.....  
18

7.2 Notfall Arzt Dr. med. Elisabeth Müller

.....  
19

7.2.1 Lageplan Dr. med.  
Elisabeth Müller

.....  
19

# Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Liste der Änderungen

.....  
5

Tabelle 2: Vorgehen Alarm

.....  
7

Tabelle 3: Notfall Nummern

.....  
8

Notfallhandbuch

---

Tabelle 4: Vorgehen Brandfall

.....  
9

Tabelle 5: Vorgehen Medizinische  
Notfälle

.....  
10

Tabelle 6: Vorgehen Evakuation

.....  
12



# Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Standort Defi

.....  
11

Abbildung 2: Lageplan Evakuierung Sammelplatz

.....  
13

Abbildung 3: Evakuierung Situationsplan Krypta

.....  
14

Abbildung 4: Evakuierung Situationsplan Kirche

.....  
15

Abbildung 5: Evakuierung Situationsplan Saal / Clubraum (Foyer)

.....  
16

Abbildung 6: Evakuierung Situationsplan Restaurant / Kegelbahn

.....  
17

Abbildung 7: Lageplan Stadtspital Waid

.....  
18

Abbildung 8: Lageplan Dr. med. Elisabeth Müller

.....  
19

## Liste der Änderungen

Version	Datum	Beschreibung	Autore(n)
1.5	11.07.2022	Kontaktpersonen + Logos angepasst	Weronika Srokowska
1.4	30.01.2020	Kontaktpersonen + Logos angepasst	Weronika Srokowska
1.3	06.12.2015	Gemeindeleiter angepasst	Jürg Stephan
1.2	17.05.2015	Dokument zum Review freigegeben	Jürg Stephan
1.1	04.04.2015	Neu Sammelplatz	Jürg Stephan
1.0	01.04.2015	Hervorgegangen aus Notfallhandbuch Rev. 27.11.2013 RE1	Jürg Stephan



# Allgemeines

## 1.1 Grundlagen

Notfallkonzept der Betriebsgruppenlösung der Stadt Zürich

## 1.2 Zweck

- Förderung eines sicherheitsgerechten Verhaltens der Mitarbeitenden
- Betreiben einer funktionsfähigen Notfallorganisation
- Schadensverhinderung bzw. Schadensbegrenzung durch Sicherheitsmassnahmen im organisatorischen Bereich die zusammen mit den baulichen und technischen Massnahmen zur Sicherung von Objekten, Personen und anderen Werten beitragen.

## 1.3 Zuwiderhandlungen gegen Notfallorganisationen

Den Anweisungen der Verantwortlichen der Notfallorganisation bei Ereignissen oder Notfällen ist unbedingt Folge zu leisten.

## 1.4 Inkrafttreten

Zürich im Dezember 2015

Sicherheitsbeauftragte

Jürg Stephan

KP Präsident

Christoph Kölbl

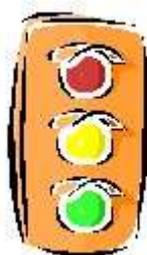
Kirchgemeindefeiler

Wojciech Szczepanski



## 2 Alarmierung

### 1. Als oberstes Gebot gilt:



**Schauen** → Ruhe bewahren! →  
Überblick verschaffen

**Denken** → Selbstschutz geht vor Objektschutz!  
→ Gefahr erkennen – Einsatz planen

**Handeln** → Beschützen bzw. Retten von Menschen  
hat oberste Priorität!  
→ Sicherheitsmassnahmen vornehmen →  
Lebensrettende Sofortmassnahmen:  
ABC – Regeln (ehemals GABI)  
→ Feuerwehr, Sanität, Polizei alarmieren  
→ Verletzte überwachen und betreuen

### 2. Ereignisart im Notfallhandbuch nachschiagen und dessen Vorgehen strikte befolgen!



### 3. Wichtige Angaben zu jeder Ereignismeldung:

Wer: Name, jetziger Standort, Telefon, Alter Was: Art des Schadens, Drohung etc.?

Wann: Zeitpunkt des Schadenereignisses?

Wo: Genaue Bezeichnung des Unfallortes

Wie viele: Anzahl und Art der Betroffenen

Weiteres: Weitere drohende Gefahren

Tabelle 2: Vorgehen Alarm

## 3 Notfallnummern



### INTERN

Hauswart **079 267 03 93**  
suchen/aufbieten



Polizei Notruf

**117**



Feuerwehr Notruf

**118**



Sanität Notruf

**144**



REGA

**1414**



Toxikologisches  
Zentrum

**145**

**Nichtdringende Anrufe**

**01 251 66 66**

Tabelle 3: Notfall Nummern

## 4 Brandfall

**Regeln** ■ Ruhe bewahren!

- Selbstschutz vor Objektschutz!
- Menschenrettung vor Brandbekämpfung!



### 1. ALARMIEREN

- **Notruf 118** Feuerwehr der Stadt Zürich
- Wo brennt es?
- Was brennt?



- Sind Menschen in Gefahr? Wie viele?
- Wer meldet?



## 2. RETTEN

- Türen/Fenster schliessen und Gefahrenstelle verlassen
- Behinderten helfen
- Gekennzeichnete Fluchtwege benutzen
- Keine Aufzüge benutzen
- Stark verqualmte Räume gebückt/kriechend verlassen



## 3. LÖSCHEN

- Brand bekämpfen mit nächstem Feuerlöscher, sofern eigene Sicherheit nicht gefährdet.
- **Hauswart / Sakristan / Ordner / Sekretariat aufbieten**
- Eintreffende Feuerwehr zum Brandort lotsen (Posten am Gebäudeausgang aufstellen)
- Anordnungen der eintreffenden Feuerwehr befolgen



## 4. EVAKUATION

Bei Evakuationsbefehl müssen alle Personen zum Sammelplatz (□ Evakuationsbefehl, Standortinformationen)

Tabelle 4: Vorgehen Brandfall



## 5 Medizinische Notfälle

**Schauen** Überblick verschaffen

**Denken** Gefahr erkennen → Einsatz planen



- **Medizinischer Notruf: 144**  
(zwecks Einweisung der Sanität)
- **Fr. Dr. E. Müller 044 377 81 11** aufbieten
- **Hauswart / Sakristan / Sekretariat**  
informieren



- Handeln** Sicherheitsmassnahmen für Verletzte, Helfer und Drittpersonen
- Gefahrenquellen ausschalten:  
Strom/Gas/Feuer/Rauch
- Lebensrettende Sofortmassnahmen treffen gemäss ABC-Regeln:
- **A**irway → Atemwege freimachen → Wenn keine Atmung hörbar, fühlbar oder sichtbar, umgehend mit der Beatmung beginnen.
  - **B**reathing → Beatmung → Falls keine Spontanatmung, Beatmung fortsetzen.
  - **C**irculation → Zirkulation/ Kompression → Kein Puls fühlbar, mit der Herzmassage beginnen.
- Patienten überwachen und betreuen

Tabelle 5: Vorgehen Medizinische Notfälle

## 5.1 Defibrillator



Im Eingangsbereich zum grossen Saal und Foyer der St. Katharina befindet sich ein Automatisierter Externer Defibrillator (AED) – auch Laiendefibrillator (Defi) genannt. AED sind Geräte, die bei Notfällen mit Herz-Kreislauf-Stillstand eingesetzt werden. Durch einen dosierten elektrischen Stromstoss, die sogenannte «Defibrillation», kann das lebensbedrohliche Kammerflimmern des Herzens behoben und die Herztätigkeit wieder normalisiert werden.

Ursachen für den Herz-Kreislauf-Stillstand können ein vorausgehender Herzinfarkt oder eine Herzrhythmusstörung sein.

Auch Personen ohne fachspezifische Kenntnisse sind in der Lage, den modernen Defibrillator erfolgreich einzusetzen und können damit die Überlebenschancen der Betroffenen bei rascher Defibrillation deutlich verbessern.

## 5.1.1 Standort Defi



Abbildung 1: Standort Defi



## 6 Evakuuation



Muss das Gebäude aus sicherheitstechnischen Gründen (z.B. Brand) evakuiert werden, ist den Anweisungen der Verantwortlichen (Ordner / Hauswart / Sakristan) folge zu leisten. Die Verantwortlichen werden dies durch Zurufen von: **„Notfall! Gebäude sofort verlassen“** kundtun. Die Verantwortlichen bieten den **Sicherheitsverantwortlichen auf!**



### Befehl tun und wissen? Was muss jede Person bei Evakuations-

- Fenster und Türen schliessen.
- Alle stromführenden Geräte abschalten:

**Zeit =** Power-Off-Methode = Stecker ziehen!

**Max. 5 Min.** Klassifizierte Akten wegschliessen.

- Persönliche Effekten ergreifen und das Gebäude unverzüglich über das Treppenhaus verlassen.
- Fremdpersonen anweisen und hinausbegleiten.
- Behinderten / betagten Personen helfen!
- Der Aufzug darf nicht benützt werden!



## Bei Sammelplatzorganisation melden!

Alle Mitarbeitenden und Besucher versammeln sich auf der **Wiese hinter dem Pfarrhaus**.

Dort werden alle Personen von den Verantwortlichen identifiziert (Übersichtsplan) und weitere Anweisungen erteilt. Der Sammelplatz darf erst auf Anordnung oder nach Abmeldung verlassen werden!

Tabelle 6: Vorgehen Evakuation

## 6.1 Lageplan Sammelplatz

Der Sammelplatz befindet sich auf der Wiese hinter dem Pfarrhaus der St. Katharina. Dieser bietet die Möglichkeit, die vollständige Räumung des Gefahrenbereichs durch Befragen der Personen, zu überprüfen. Weiter können die Personen, welche aus dem unmittelbaren Gefahrenbereich zum Sammelplatz gekommen sind, gezielter betreut werden.

Wehntalerstrasse 451  
8046 Zürich

Telefon 044 377 77 10  
Fax 044 377 77 11  
E-Mail [sekretariat@st-katharina.ch](mailto:sekretariat@st-katharina.ch)  
Homepage <http://www.st-katharina.ch/>



Abbildung 2: Lageplan Evakuierung Sammelplatz

## 6.2 Krypta

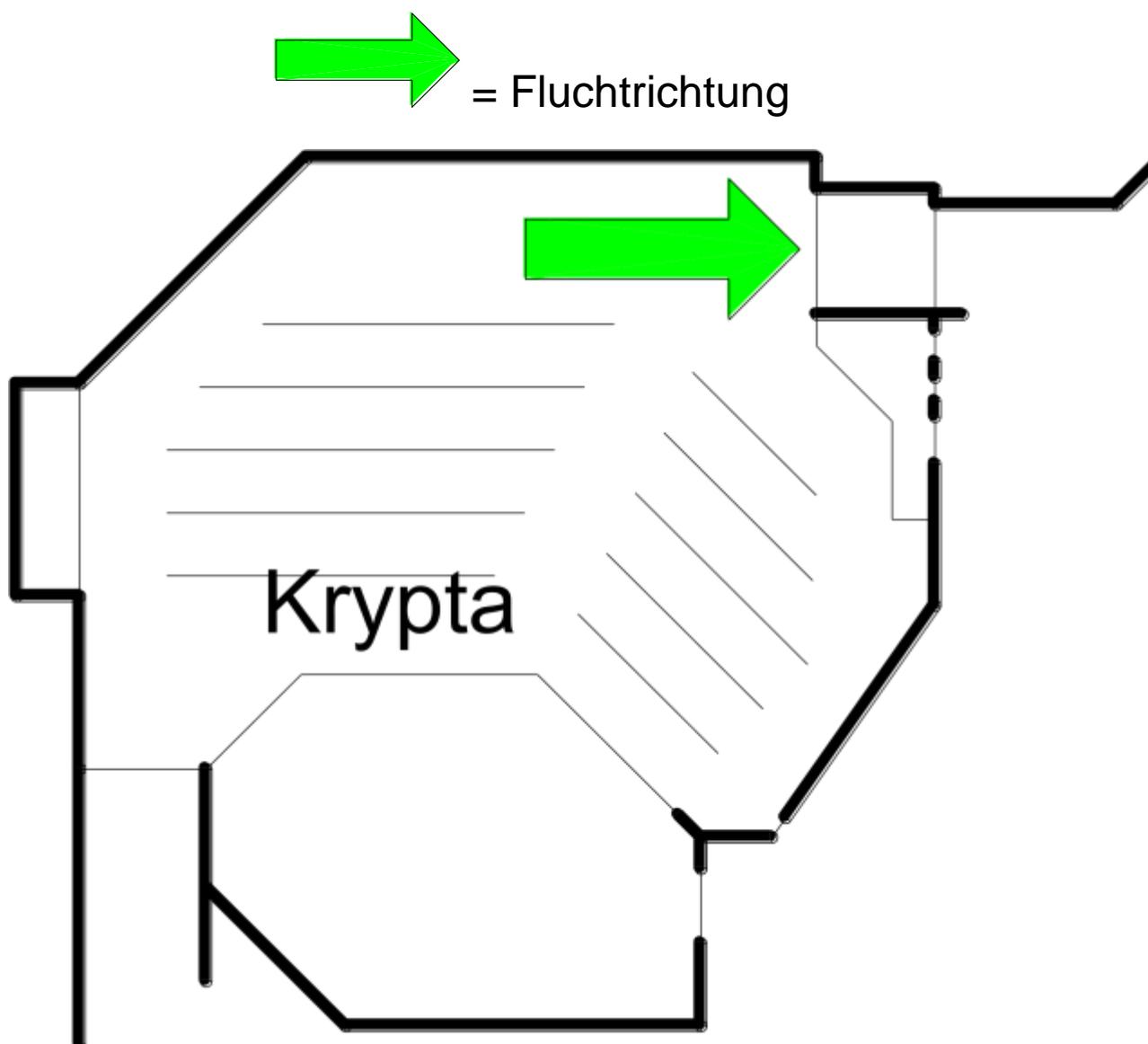


Abbildung 3: Evakuations-Situationsplan Krypta



## 6.3 Kirche

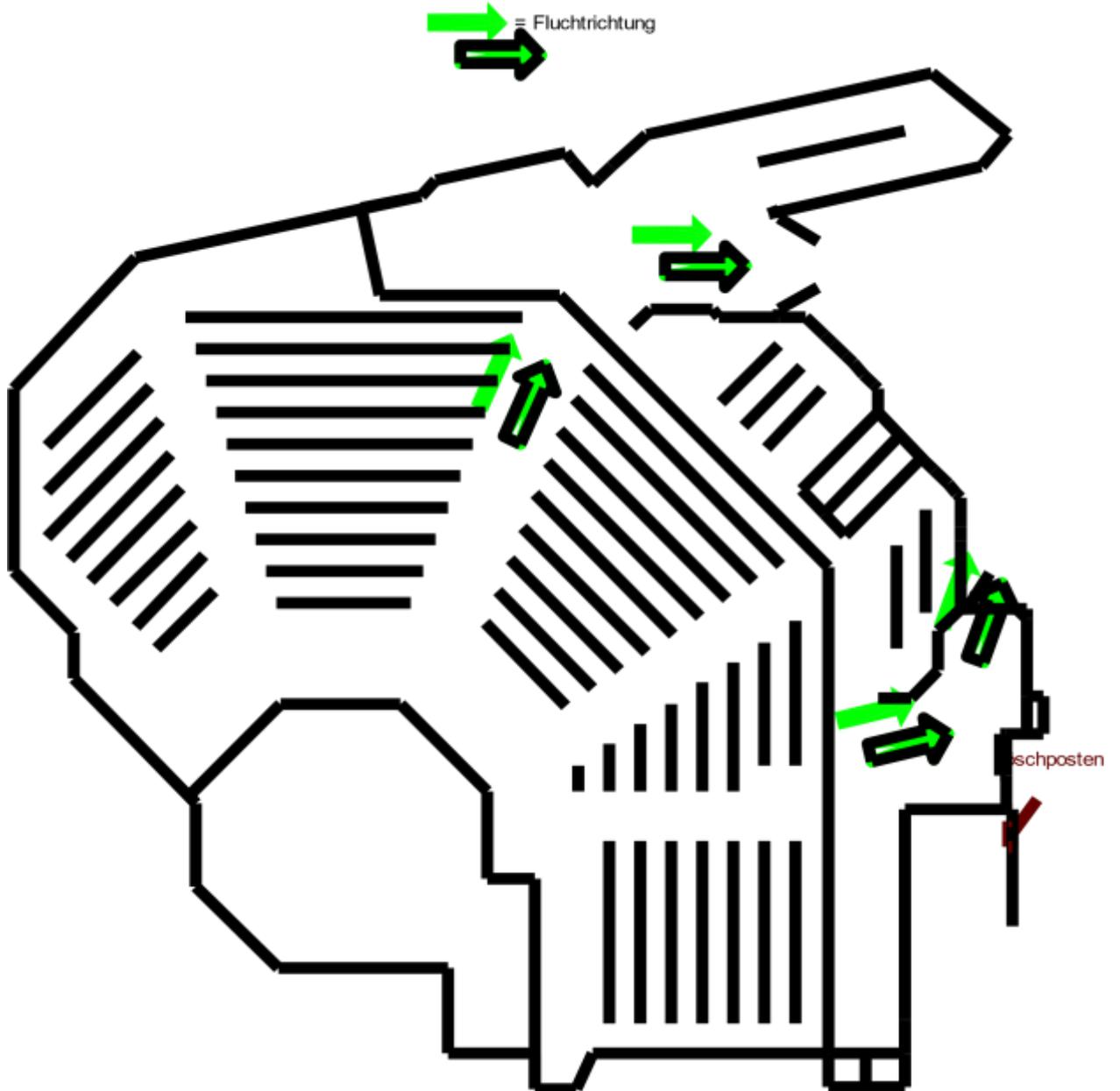


Abbildung 4: Evakuations-Situationsplan Kirche



## 6.4 Saal / Clubraum (Foyer)

 = Fluchtrichtung

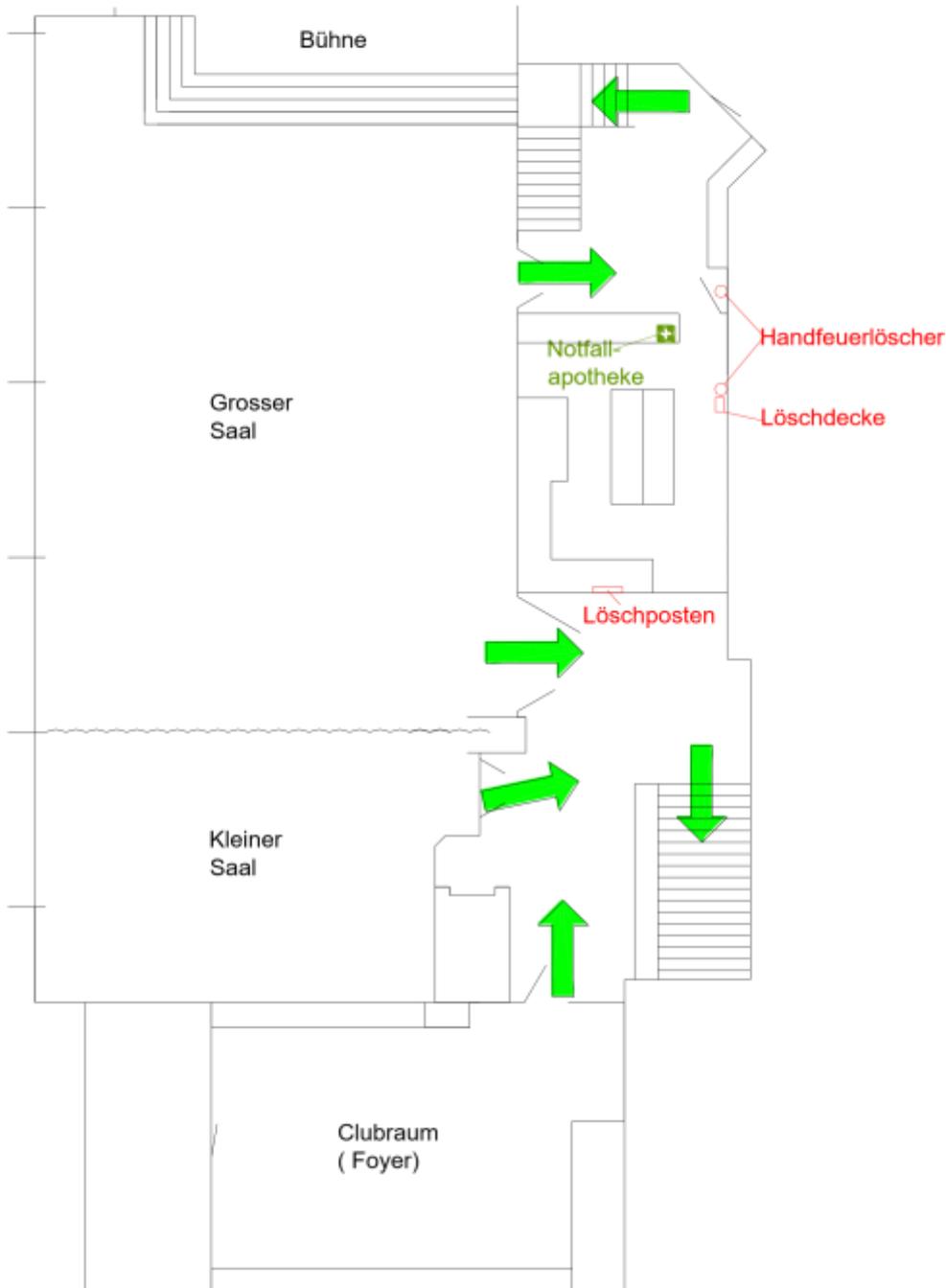




Abbildung 5: Evakuationsplan Saal / Clubraum (Foyer)

## 6.5 Restaurant / Kegelbahn

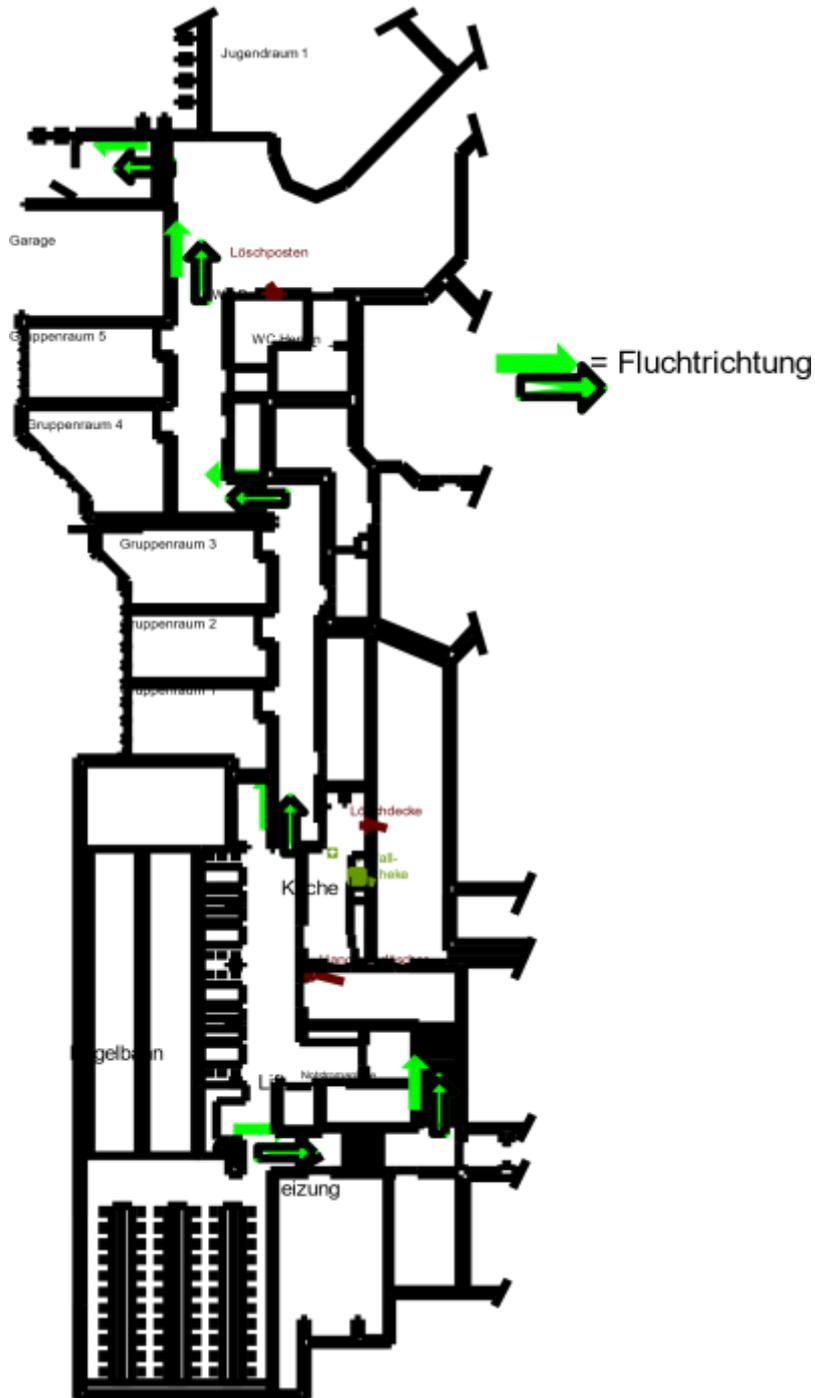


Abbildung 6: Evakuationsplan Restaurant / Kegelbahn

## 7 Standortinformationen

### 7.1 Stadtspital Waid

Tièchestrasse 99  
Stadtspital Waid  
8037 Zürich

Telefon 044 366 22 11  
Fax 044 366 22 99  
E-Mail: [spital@waid.stzh.ch](mailto:spital@waid.stzh.ch)  
Homepage: <http://www.waidspital.ch/>

#### 7.1.1 Lageplan Stadtspital Waid



Abbildung 7: Lageplan Stadtspital Waid

### 7.2 Notfall Arzt Dr. med. Elisabeth Müller

Dr. med. FMH f. allg. Medizin  
Wehtalerstrasse 351  
8046 Zürich

Telefon 044 377 81 11

## 7.2.1 Lageplan Dr. med. Elisabeth Müller



Abbildung 8: Lageplan Dr. med. Elisabeth Müller